

**BERLINER KITABÜNDNIS präsentiert drei Forderungen für die nächste Legislatur**

### **Drei mal eins macht viele!**

*Berlin, 19. Juni 2026.* Heute stellte das BERLINER KITABÜNDNIS seine Forderungen für die nächste Legislatur-Periode vor. Unter dem gemeinsamen Motto: „Verlässlichkeit braucht ... Zeit, Dialog und moderne Kitas!“ richtet das BERLINER KITABÜNDNIS konkrete Forderungen an die Landespolitik:

- Verbesserung des gesetzlichen Personalschlüssels gemäß den Empfehlungen aus der Wissenschaft,
- Berücksichtigung eines angemessenen Anteils an Vor- und Nachbereitungszeit für Fachkräfte in Kitas,
- Bereitstellung von Sanierungsmitteln für die Sicherung und den Erhalt der Kitas im Land Berlin.

Die anstehende Abgeordnetenhauswahl mit dann neuen Schwerpunktsetzungen für die frühkindliche Bildung ist Anlass für die aktualisierten Forderungen des BERLINER KITABÜNDNISSES.

Grit Herrnberger (FiPP e.V.), Sprecherin des Bündnisses, sagt: „Wir erleben ständig, dass Familien und Beschäftigte gleichermaßen die häufigen Veränderungen und dauerhaften Herausforderungen, z.B. auf Grund von vielen kranken Pädagog\*innen, als extrem belastend empfinden. Um den Kitaalltag für alle verlässlich und auf einem hohen qualitativen Niveau anbieten zu können, braucht es Maßnahmen, die die Struktur unterstützen. Wir haben so ein tolles und vielfältiges Kitaangebot in Berlin. Leider wird dies allzu oft durch Störungsmeldungen überschattet.“

Sabrina Simmons (LEAK), Sprecherin des Bündnisses, sagt: „Es ist schon etwas Besonderes, wenn sich alle im Kitasystem agierenden Gruppen auf gemeinsame Forderungen einigen können. Als Eltern, Träger und Fachkräfte fordern wir gemeinsam Veränderungen im System. Unsere Forderungen sind keine netten Wünsche, sondern die notwendigen Schritte, damit die Kitazeit für die Kinder die bestmögliche wird.“

Das BERLINER KITABÜNDNIS setzt sich seit vielen Jahren für die Belange von Kindern, deren Familien und für Beschäftigte in Kitas ein. In den kommenden Monaten plant das BERLINER KITABÜNDNIS weiterführende Aktionen, um seine Forderungen bekannter zu machen, u.a. Gespräche mit Fachpolitiker\*innen und weiteren Akteuren im Land Berlin.

**Sprecher\*innen des BERLINER KITABÜNDNIS sind:**

**Perspektive Eltern:** Landeselternausschuss Kita Berlin (LEAK), Sabrina Simmons, [vorstand@leak-berlin.de](mailto:vorstand@leak-berlin.de); Tel: +49 (0)151 21115515

**Perspektive Eigenbetriebe:** Kindertagesstätten Nord-West – Eigenbetrieb von Berlin, Katrin Gralla-Hoffmann, [Katrin.Gralla-Hoffmann@kita-nordwest.de](mailto:Katrin.Gralla-Hoffmann@kita-nordwest.de); Tel: +49 (0)30 2700059-12

**Perspektive Gewerkschaften:** Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW), [christiane.weisshoff@gew-berlin.de](mailto:christiane.weisshoff@gew-berlin.de); Tel: +49 (0)171 200 2763

**Perspektive freie Träger und Verbände der Wohlfahrtspflege:** FiPP e.V.- Fortbildungsinstitut für die pädagogische Praxis, Grit Herrnberger, [grit.herrnberger@fippev.de](mailto:grit.herrnberger@fippev.de); Tel: +49 (0)173 702 80 22

[www.berliner-kitabuendnis.de](http://www.berliner-kitabuendnis.de), Insta: @kitabuendnis